

Stand: 06.02.2009

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
<b>A. Allgemeine Beschreibung der maschinellen SOH-Erzeugung.....</b>	<b>3</b>
1. Funktion und Bildung der Sortierhilfen .....	3
2. Daten-Grundlage für die Erzeugung (Ableitung) der Sortierhilfe.....	4
3. Gegliederte Bandangaben und die Bezeichnung "SOH-Komponente" .....	5
3.1. "Lineare" Erfassung der Bandangabe.....	5
3.2. "Gestufte" Erfassung der Bandangabe .....	5
3.3. Die Bezeichnung "SOH-Komponente" .....	6
4. Begrenzungszeichen für die SOH-Erzeugung .....	6
5. Strukturzeichen in Zählungen .....	6
6. Manuelle Erfassung (Vorgabe) oder Veränderung (Korrektur) der SOH-Angabe.....	7
6.1. Kontrolle der Sortierstimmigkeit der SOH .....	7
6.2. Verfahren der manuellen Erfassung oder Veränderung der SOH .....	7
6.3. Nachträgliche Veränderungen (Korrekturen) der SOH-relevanten bibliografischen Angaben .....	8
7. Bemerkungen zur Struktur der Sortierhilfen im Datenbestand .....	8
8. Bemerkungen zur manuellen, d.h. individuellen Behandlung der Sortierhilfen .....	9
9. Die interne Sortierzeile des Bibliografie-Systems .....	10
<b>B. Detailbeschreibung der maschinellen SOH-Erzeugung .....</b>	<b>1</b>
1. Allgemeine Konventionen .....	1
2. Das Feld 4004 mit Bandangabe .....	3
2.1. Begrenzungszeichen für die SOH-Bildung.....	3
2.2. Behandlung der durch weitere Analyseschritte ermittelten Datenelemente einer SOH- Komponente für die SOH-Erzeugung .....	4
2.2.1. Bandbezeichnungen .....	4
2.2.2. Ziffern-Zählungen.....	8

Stand: 06.02.2009

2.2.3. Zählungen aus einer Mischung von Buchstaben und Ziffern.....	10
2.2.4. Bandangaben ohne Ziffernelemente .....	11
3. Das Feld 4004 ohne Bandangabe .....	12
3.1. Grundregel .....	12
3.2. Behandlung von Ziffern und Zahlen im Sachtitel.....	13
3.3. Sprachangaben .....	14
4. Die Felder 4140 und 4160 .....	15
4.1. Die Felder 4140 und 4160 mit Bandangabe.....	15
4.2. Das Feld 4160 ohne Bandangabe .....	15
5. Die Felder 4120 – 4122 und 4180 – 4182 .....	17
6. Die Felder 4020, 4021 und 4022 .....	18
6.1. Feld 4020 (Auflage/Ausgabe) .....	18
6.1.1. Das Wort besteht nur aus Ziffern .....	18
6.1.2. Das Wort besteht aus einer Mischung von Buchstaben und Ziffern .....	19
6.1.3. Manuelle Behandlung der maschinell erzeugten SOH.....	19
6.2. Feld 4021 (Nachdruckvermerk) .....	19
6.3. Feld 4022 (Auflage/Ausgabe bei Sekundärausgaben) .....	19
<b>C. Tabellen der Bandbezeichnungen in der Bandangabe .....</b>	<b>1</b>
1. Bandbezeichnungen, die bei der SOH-Erzeugung übergangen werden. ....	2
2. Bandbezeichnungen mit systematischem Sortierwert am Anfang einer Sortiersequenz .....	5
3. Bandbezeichnungen mit systematischem Sortierwert am Ende einer Sortiersequenz ....	6
4. Bandbezeichnungen mit festgelegter SOH.....	8
5. Bandbezeichnungen mit alphabetischem Sortierwert, für die die SOH nach der Methode "2+1+1..." erzeugt wird .....	14
6. IBW-Tabelle Bandbezeichnung .....	15

## **A. Allgemeine Beschreibung der maschinellen SOH-Erzeugung**

### **1. Funktion und Bildung der Sortierhilfen**

Sortierhilfen dienen dazu, die RAK-gemäße Ordnung der Titeldatensätze für Bände, Teile (Abteilungen) und Stücke unter ihren übergeordneten Gesamtheiten sowie für Ausgaben und Auflagen einer Veröffentlichung maschinell korrekt herstellen zu können.

Das betrifft sowohl die Datenausgaben am Bildschirm (Kurztitelanzeigen) als auch die Sortierungen in den gedruckten bibliografischen Verzeichnissen (Bibliografie-System).

Alle Sortierhilfen werden maschinell erzeugt und in den SOH-relevanten Datenfeldern angezeigt.

Jede Sortierhilfe kann aber auch manuell erfasst, d.h. vorgegeben werden. Dann unterbleibt die maschinelle SOH-Erzeugung.

Alle Sortierhilfen können korrigiert werden.

Bei Löschung einer Sortierhilfe erfolgt automatisch eine erneute maschinelle SOH-Erzeugung.

Bei der Kurztitelanzeige am Bildschirm wird die Auflage/Ausgabe im Volltext angegeben. Das gilt auch für das Feld 4021, für das maschinell nur die pauschale Standardangabe "#ndr#" (Nachdruck) erzeugt wird.

In den Feldern 4000, 4020, 4021, 4022, 4120 – 4122, 4140, 4160 und 4180 – 4182 wird die Sortierhilfe durch das Steuerzeichenpaar "#.....#" gekennzeichnet.

Weiterhin gibt es zwei Sonderformen der Sortierhilfe:

#¬# Diese Sonderform (Spatium innerhalb der Nummernzeichen) wird in Feld 4160 von AE-Sätzen erzeugt, wenn die Bandangabe die Form "¬;¬..." aufweist. Das Spatium hat Sortierwert für die Kurztitelanzeige, jedoch nicht im Bibliographiesystem.

#...# Diese Sonderform (drei Punkte) wird in den Feldern 4180 - 4182 erzeugt, wenn die Bandangabe die Form "¬;¬..." aufweist. Sie hat keinen Sortierwert.

*Anm.:*

*Auf diese Sonderformen wird in der Detailbeschreibung der SOH-Erzeugung nicht mehr eingegangen.*

## 2. Daten-Grundlage für die Erzeugung (Ableitung) der Sortierhilfe

Die Grundlage für die SOH-Erzeugung sind die bibliografischen Angaben, die in den Feldern 4004, 4020, 4021, 4022, 4120 – 4122, 4140, 4160 und 4180 - 4182 in der RAK-gemäßen Form erfasst werden.

Die Sortierhilfen beziehen sich auf:

- (a) Zählungen.
  - Numerisch ("Bd. 1" "Nr. 4,2" "15" "Bd. 3, H. 4")
  - Alphabetisch ("Abt. B" "Bd. A" "C")
  - Mischung aus Ziffern und Buchstaben ("A5" "Teil 3d" "A1b4" "1a2.3b")
- (b) Bandbezeichnungen mit systematischem Sortierwert für die Ordnung am Anfang oder am Ende einer Sortiersequenz.
  - Sortierung am Anfang ("Hauptbd." "Grundwerk" etc.)
  - Sortierung am Ende ("Nachtr." "Reg." "Beih." "N.F." etc.)
- (c) Bandbezeichnungen für eine alphabetische Sortierung.
- (d) Sachtitel der Bände und Abteilungen (und ihrer Gliederungsstufen), wenn eine Bandangabe fehlt.
- (e) Ordnungsblöcke der Haupteintragung ungezählter Stücktitelaufnahmen.
- (f) Ausgabebezeichnung.

Die bibliografischen Angaben, die die für die SOH-Erzeugung ordnungsrelevanten Datenelemente enthalten, sind in den SOH-relevanten Datenfeldern wie folgt gekennzeichnet:

- Feld 4004:  
Bandangabe innerhalb \*...\*.  
Fehlt die Sternchen-Angabe, wird die SOH aus dem Sachtitel gebildet.
- Felder 4120 – 4122:  
Bandangabe nach der in diesen Feldern obligatorischen Zeichenfolge "¬;¬".
- Felder 4140 und 4160:  
Bandangabe nach der Zeichenfolge "¬;¬".  
Fehlt diese Zeichenfolge (ungezählte Stücktitelaufnahmen, betr. nur das Feld 4160), wird die SOH aus den Datenfeldern der Ordnungsblöcke dieser Stücktitelaufnahmen gebildet.
- Felder 4180 - 4182:  
Bandangabe nach der in diesen Feldern obligatorischen Zeichenfolge "¬;¬".
- Feld 4020:  
Sonderregelung für die SOH-Erzeugung, da in diesem Feld keine spezielle Steuerzeichensyntax gegeben ist (die SOH selbst ausgenommen).

**Sortierhilfe (SOH) – Allgemeine Beschreibung** **A**

Stand: 06.02.2009

- Feld 4021:  
Standardmäßig wird hier - unabhängig vom Feldinhalt und seiner ggf. speziellen Sortierrelevanz - nur die Pauschal-SOH #ndr# maschinell erzeugt.
- Feld 4022:  
Verfahren wie bei Feld 4020.

**3. Gegliederte Bandangaben und die Bezeichnung "SOH-Komponente"**

**3.1. "Lineare" Erfassung der Bandangabe**

In den Feldern 4120 – 4122, 4140 und 4160 sowie 4180 - 4182 werden gegliederte Bandangaben stets "linear" erfasst, z.B.:

Bd. 1, Teil 1, Nr. 1	(3 SOH-Komponenten)
Bd. 1,1,1	(3 SOH-Komponenten)
1, Nr. 1,1	(3 SOH-Komponenten)

**3.2. "Gestufte" Erfassung der Bandangabe**

In Feld 4004 werden gegliederte Bandangaben (Hierarchiestufen) bei den Monografien in der Regel durch Wiederholungen dieses Datenfeldes, d.h. "gestuft" erfasst, z.B.:

0500 Af	(3 SOH-Komponenten)
4004 *Bd. 1*	
4004 *Teil 1*	
4004 *Nr. 1*	
0500 Af	(3 SOH-Komponenten)
4004 *1*	
4004 *1*	
4004 *1*	
0500 Af	(2 SOH-Komponenten)
4004 *Abt. B*	
4004 *Teil 1a*	

Jedoch können in jedem Feld 4004 gegliederte Bandangaben auch linear, d.h. durch Kommasetzungen, erfasst werden.

**Sortierhilfe (SOH) – Allgemeine Beschreibung****A**

Stand: 06.02.2009

**3.3. Die Bezeichnung "SOH-Komponente"**

Bei linearer Erfassung ist das Komma das Trennzeichen, das eine gegliederte Bandangabe für die SOH-Erzeugung in zwei oder mehr SOH-Komponenten zerlegt (Ende einer SOH-Komponente und Beginn einer weiteren SOH-Komponente).

Bei gestufter Erfassung bildet - zunächst - die Bandangabe (das sind die Daten innerhalb der Steuerzeichen \*...\*) bzw. der Sachtitel eines jeden Feldes 4004 eine SOH-Komponente (die Felder sind wiederholbar).

In jedem Feld 4004 kann die Bandangabe dann wiederum in zwei oder mehr SOH-Komponenten zerfallen, wenn in der Bandangabe Komma-Setzungen ("lineare" Erfassungen) vorkommen.

Fehlt die Bandangabe in einem Feld 4004, bildet der Sachtitel die SOH-Komponente.

Fehlt die Bandangabe im Feld 4160, bilden die Ordnungsblöcke der betr. Stücktitelaufnahme die SOH-Komponente.

Jede SOH-Komponente wird für sich, d.h. separat nach den Regeln der SOH-Erzeugung sortieraufbereitet. Die Ergebnisse der Sortieraufbereitungen der einzelnen SOH-Komponenten werden in der SOH-Angabe (das ist die Angabe innerhalb der Steuerzeichen #...#) aneinandergereiht.

Dabei werden in der SOH-Angabe der Felder 4000, 4020, 4022, 4120 – 4122, 4140, 4160 und 4180 - 4182 mehrere SOH-Komponenten durch ein **Spatium** getrennt. Dieses Spatium hat Gliederungs- und Sortierfunktion, d.h. es darf nicht getilgt werden.

**4. Begrenzungszeichen für die SOH-Erzeugung**

Pro SOH-Komponente wird die Datenanalyse für die SOH-Erzeugung beendet, wenn Spatium Doppelpunkt Spatium ("↯:↯") oder Spatium Gleichheitszeichen Spatium ("↯=↯") auftreten:

Bd. 1 : Schwarze Reihe

Bd. 148 = Jg. 21, Bd. 3

Unterreihen und Parallelzählungen werden für die SOH-Erzeugung nicht berücksichtigt. (Zu den Begrenzungszeichen für die SOH-Bildung s. B 2.1.)

**5. Strukturzeichen in Zählungen**

Zählungen können durch die Zeichen Schrägstrich, Punkt oder Bindestrich (jeweils geschlossene Zeichenfolge ohne Spatien) strukturiert sein:

Bd. 4/5

Bd. 2a.1

Bd. 130-A

Bd. A-130

Die Strukturzeichen haben Auswirkung auf die SOH-Erzeugung.

## Sortierhilfe (SOH) – Allgemeine Beschreibung

A

Stand: 06.02.2009

### 6. Manuelle Erfassung (Vorgabe) oder Veränderung (Korrektur) der SOH-Angabe

#### 6.1. Kontrolle der Sortierstimmigkeit der SOH

Für die Vielzahl der Standardfälle ergeben die maschinell erzeugten Sortierhilfen korrekte Sortierungen.

Führen maschinell gebildete Sortierhilfen nicht zum richtigen Sortierergebnis, müssen diese Sortierhilfen manuell erfasst oder korrigiert, d.h. individuell in die betr. Sortiersequenz "eingepasst" werden.

Das setzt voraus, dass die Sortierstimmigkeit der Sortierhilfen einer Sortiersequenz kontrolliert werden kann.

##### Kontrollverfahren über die Kurztitelanzeige:

Die Kontrolle der Sortierstimmigkeit von Sortierhilfen bezieht sich auf den Gesamtbestand der Titelsätze im System.

Das bedingt, dass die Stimmigkeitskontrollen der Sortierhilfen über die Kurztitelanzeigen des Zentralsystems zu erfolgen haben.

##### Kontrollverfahren am internen IT-Ausdruck:

Die Sortierstimmigkeit der Sortierhilfen kann im Nachhinein für den jeweiligen Datenbestand eines Verzeichnisses kontrolliert werden. Die Grundlage dafür sind interne IT-Ausdrucke, die in einem Alphabet die in den betr. Bibliografieausgaben zu verzeichnenden mehrbändigen begrenzten Werke, Zeitschriften, zeitschriftenartigen Reihen und Schriftenreihen enthalten.

Dieses Kontrollverfahren gilt zurzeit für die Reihe C.

#### 6.2. Verfahren der manuellen Erfassung oder Veränderung der SOH

In den Feldern 4000 (bezogen auf 4004), 4020, 4021, 4022, 4120 – 4122, 4140, 4160 und 4180 – 4182 gibt es folgende Form der SOH-Angabe:

Angabe mit den Steuerzeichen #...#

Die Sortierhilfen dieser Datenfelder können korrigiert oder mit diesen Steuerzeichen manuell auch direkt vorgegeben, d.h. erfasst werden.

**6.3. Nachträgliche Veränderungen (Korrekturen) der SOH-relevanten bibliografischen Angaben**

Werden solche Angaben nachträglich verändert, ist auch eine entsprechende Änderung der SOH erforderlich.

Die Änderung der SOH ist auf zwei Wegen möglich:

- Die vorhandene ("alte") SOH wird gelöscht, damit eine erneute maschinelle SOH-Erzeugung erfolgen kann.
- Die vorhandene - oder erneut wieder maschinell erzeugte - SOH wird manuell entsprechend verändert (korrigiert).

**7. Bemerkungen zur Struktur der Sortierhilfen im Datenbestand**

Für PICA/ILTIS wurde 1994 das SOH-Programm neu gefasst, in Details verbessert, in seiner Grundstruktur jedoch nicht verändert.

Die SOH-Bildung wurde für alle Felder – unabhängig vom Satztyp - einheitlich geregelt: Das Prinzip der führenden Nullen wird aufgegeben und die Zählziffer-Methode eingeführt: Bei der SOH-Bildung wird numerischen Zählungen in der SOH-Angabe die Anzahl der Dezimalstellen als Zählziffer vorangestellt.

Beibehalten wurde die Regelung für Bände am Anfang einer Sortiersequenz "AA". Die Regelung für Bände am Ende einer Sortiersequenz wurde von "999" auf "9999" erweitert (mit Zählziffer daher "49999").

	SOH mit führenden Nullen	SOH nach Zählziffer-Methode
Bd. 1	#001#	#11#
Bd. 11	#011#	#211#
Bd. 111	#111#	#3111#
Bd. 1111	#1111#	#41111#



Stand: 06.02.2009

## **8. Bemerkungen zur manuellen, d.h. individuellen Behandlung der Sortierhilfen**

Die Form der Sortierhilfe ist kein Selbstzweck.

Solange die maschinell erzeugten SOH innerhalb ihres speziellen Sortierumfeldes, d.h. innerhalb ihrer "Sortiersequenz" zum richtigen Sortierergebnis führen, besteht kein Anlass, die Sortierhilfen manuell zu verändern, wie immer sie auch "aussehen" mögen.

Die Regeln für die maschinelle Erzeugung sind die eine Orientierungsgrundlage für die Beurteilung, ob eine maschinell erzeugte SOH ggf. **nicht** zum richtigen Sortierergebnis führt.

Die andere Orientierungsgrundlage ist die jeweilige Sortiersequenz selbst.

Die Kurztitelanzeigen für Sortiersequenzen werden in der Ordnung präsentiert, die sich aus der SOH-Angabe ergibt, so dass die Sortierstimmigkeit der Sortierhilfen direkt am Bildschirm kontrolliert werden kann.

In der Detailbeschreibung der maschinellen SOH-Bildung (Teil B) wird auf die Angabe von "Negativ-Fällen", in denen die maschinell erzeugte SOH nicht zum richtigen Sortierergebnis führt, weitgehend verzichtet.

Die Orientierungsgrundlagen zur Beurteilung der Sortierstimmigkeit der maschinell erzeugten SOH sind (noch einmal gesagt):

- Die Ordnungsregeln der RAK;
- die Kenntnis der Verfahren und Analyseregeln für die maschinelle SOH-Erzeugung;
- die Sortierung der Kurztitelanzeigen;
- die Sichtbarmachung aller SOH in den SOH-relevanten Datenfeldern bei der Datensatzanzeige.

## **9. Die interne Sortierzeile des Bibliografie-Systems**

Um in der Bibliografie die richtige Ordnung zu gewährleisten, gibt es eine interne Sortierzeile, die im Datensatz nicht sichtbar ist. Die interne Sortierzeile des Bibliografie-Systems umfasst neben der Sortierhilfe noch weitere Bestandteile (gemäß RAK §§ 800 f). Daher sind bei Fehlsortierungen auch diejenigen Felder zu prüfen, aus denen diese Bestandteile abgeleitet werden.

### a) Die Sortierhilfe in der Sortierzeile des Bibliographiesystems.

Für die maschinelle Sortierung der Titelanzeigen in den bibliografischen Verzeichnissen wird intern eine "Sortierzeile" aufgebaut, in die die SOH-Angaben übernommen werden.

Für die Sortierung der Satzarten \*c und \*E wird die Sortierhilfe sowohl des Feldes 4020 als auch der Felder 4021 und 4022 mit berücksichtigt, d.h. sie wird Bestandteil der Sortierzeile. Sind zwei oder alle drei Felder vorhanden, werden alle SOH-Angaben in die Sortierzeile übertragen, jeweils getrennt durch ein Spatium.

Bei den Satzarten \*a, \*f und \*F bleibt die Sortierhilfe der Felder 4020, 4021 und 4022 für die maschinelle Ordnung der Titelanzeigen in den Bibliografien unberücksichtigt.

### b) In die interne Sortierzeile von \*c-Sätzen werden eingebracht:

- Verfasser bzw. Urheber (Feld 3000 über Rückgriff auf PND über IDN bzw. Feld 3100 über Rückgriff auf GKD über IDN),
- Sachtitel (aus den Feldern 3210 oder 3220 oder 4000),
- Verlagsort(e) (aus der ersten Angabe 4030),
- Verlagsname (aus der ersten Angabe 4030),
- Sortierhilfe (SOH) der Ausgabebezeichnung.

Führt das in den Bibliografien zu nicht korrekten Sortierungen, müssen die SOH-Angaben in Relation zur betr. Sortiersequenz korrigiert werden.

Stand: 06.02.2009

## **B. Detailbeschreibung der maschinellen SOH-Erzeugung**

Vorbemerkung:

Nachfolgend beschrieben wird das, was das Programm für die maschinelle SOH-Erzeugung gemäß der Dokumentation der IT-Abteilung macht.

Die Beispiele für die Bandangaben sind häufig in schematisierter Form dargestellt.

### **1. Allgemeine Konventionen**

- (a) Anzahl der ordnenden Zeichen innerhalb der SOH-Angabe (Angabe innerhalb #...#).

Die Länge der maschinell erzeugten Sortierhilfe ist abhängig vom Umfang der Bandangaben.

Die (unsichtbare) Ordnungsfunktion wird zurzeit nach Erreichen des **39.** Zeichens abgebrochen.

Die SOH muss dann ggf. korrigiert werden.

*Anm.:*

*Zur Sortierhilfe innerhalb der "Sortierzeile" des Bibliografiesystems s. A 9.*

- (b) Zulässige Zeichen in der SOH-Angabe.

- Arabische Ziffern
- Lateinische Buchstaben (ß als "ss", Umlaute als "ae" usw.)
- Spatium

Das Spatium hat Sortierwert. Dies ist bei manueller Veränderung (Korrektur) der SOH zu berücksichtigen.

Das Spatium hat folgende Funktionen:

- es trennt die SOH-Komponenten (s. A 3.),
- es wird von Strukturzeichen abgeleitet (s. B 2.2.2. (b)),
- es strukturiert die SOH bei "Ziffern-Wörtern" (s. B 3.2.).

- (c) Diakritische Zeichen.

Diakritische Zeichen werden überlesen, Sortierwert hat nur der Buchstabe. Bei der Erfassung diakritischer Zeichen in Form von Prototypen wird der betroffene Buchstabe nicht für die SOH-Bildung berücksichtigt.

(d) Satz- und Sonderzeichen.

Bestimmte Satz- und Sonderzeichen haben für die Analyse einer Bandangabe sowie einer SOH-Komponente im Hinblick auf die SOH-Erzeugung eine Strukturfunktion, sie werden jedoch nicht in die SOH-Angabe übernommen.

Die Strukturfunktionen dieser Zeichen werden unten im Einzelnen beschrieben.

Alle anderen Satz- und Sonderzeichen haben für die SOH-Erzeugung keine Funktion, d.h. sie werden nicht beachtet (z.B. Klammern, Gedankenstriche).

(e) Erfassung der Bandangaben.

Die Erfassung der in den Veröffentlichungen vorliegenden Bandangaben erfolgt in der RAK-gemäßen Form.

Auf einige für die SOH-Erzeugung wichtige Erfassungsbedingungen soll hier hingewiesen werden.

(e1) Bandbezeichnung und Bandzählung.

Zwischen Bandbezeichnung und Bandzählung muss ein Spatium stehen:

Bd. 1 nicht: Bd.1

Bd. A nicht: Bd.A

Fehlt das Spatium nach der Bandbezeichnung, wird die gesamte Zeichenfolge als ein Wort betrachtet, d.h. die Bandbezeichnung kann nicht erkannt werden.

(e2) Zählungen, die aus einer Mischung von Buchstaben und Ziffern bestehen.

Innerhalb solcher Zeichenfolgen darf kein Spatium stehen:

Bd. A3 nicht: Bd. A 3

Steht zwischen Buchstabe und Ziffer (Zahl) ein Spatium, erfolgt die SOH-Erzeugung in einer unvollständigen Form, da die Buchstaben dann nicht für die SOH-Bildung berücksichtigt werden (s. B 2.2.1.(b)).

*Anm.:*

*Innerhalb von Bandzählungen (ob reine Ziffernzählungen oder Mischungen aus Buchstaben und Ziffern) können jedoch bestimmte Strukturzeichen stehen (s. B 2.2.2.(b)).*

(e3) Wechselnde Vorlageformen bei Jahrgangszählungen.

Schwankt in einer Abfolge von Bänden die Vorlageform der Jahresangabe (teils 4- und teils 2-stellig), ist bei den 2-stelligen Zählungen die Jahrhundertangabe eckig geklammert zu ergänzen.

Jg. 1981,1

1981,4

[19]81,5

nicht 81,5

1981,6



**Sortierhilfe (SOH) - Detailbeschreibung**

**B 2**

Stand: 06.02.2009

(d) "Punkt Spatium".

In einer SOH-Komponente wird nur die Angabe vor dieser Zeichenfolge sortieraufbereitet, die Angabe danach übergangen.

Jg. 1. 1978	#11#	
Bd. 1. 1980/83, H. 1	#11 11#	(2 SOH-Komponenten)

(e) "Spatium Bindestrich Spatium".

In einer SOH-Komponente wird nur die Angabe vor dieser Zeichenfolge sortieraufbereitet, die Angabe danach übergangen.

Nr. 22 - 28	#222#
-------------	-------

(f) Die Strukturzeichen "Schrägstrich", "Bindestrich", "Punkt" (geschlossene Zeichenfolge ohne Spatien).

Von jedem Strukturzeichen wird für die SOH-Angabe ein Spatium abgeleitet. Jede Zählung wird für sich sortieraufbereitet und in der SOH-Angabe, getrennt durch das Spatium, aneinandergereiht.

Bd. 3/4	#13 14#
Bd. 33/33a/34	#233 233a 234#
H. 7-3	#17 13#
Nr. 3.5	#13 15#

**2.2. Behandlung der durch weitere Analyseschritte ermittelten Datenelemente einer SOH-Komponente für die SOH-Erzeugung**

Als Analysegrundlage dienen die unter Punkt C aufgeführten Tabellen. Der Abgleich über die Tabellen erfolgt nur für das **erste** Wort (Buchstabenfolge) einer SOH-Komponente.

**2.2.1. Bandbezeichnungen**

(a) Die Angabe "Bis", "Ab" oder "Ca." am Anfang einer SOH-Komponente wird übergangen.

Bis Jg. 20, H. 3	#220 13#
Ab Kl. 7	#17#

(Die Angaben "Bis", "Ab" und "Ca." sind zwar keine Bandbezeichnungen, sie werden aber sinngemäß wie eine solche behandelt.)

**Sortierhilfe (SOH) - Detailbeschreibung**

**B 2**

Stand: 06.02.2009

(b) Zu übergehende Bandbezeichnungen.

Beginnt eine SOH-Komponente mit einer Buchstabenfolge, so wird diese Buchstabenfolge an der Tabelle der zu übergehenden Bandbezeichnungen (s. Tabelle C 1) verglichen.

Bei positivem Ergebnis wird die Zeichenfolge überlesen.

Bei negativem Ergebnis hat die Zeichenfolge Sortierrelevanz, und es folgen weitere Analyseschritte (s. die nachfolgenden Punkte c bis e).

Weist die Bandangabe einer SOH-Komponente eine Zählung (rein numerisch oder Mischung aus Ziffern und Buchstaben) auf, werden auch alle Wörter, die **zwischen** der zu übergehenden Bandbezeichnung und der Zählung stehen, mit übergangen.

Bd. Nr. 1	#11#
H. Nr. 125a	#3125a#
Bd. Nr. A-15	#a 215#
Teil AAA BBB 10Cd5a	#210cd15a#

Weisen die Angaben nach einer zu übergehenden Bandbezeichnung am Anfang einer SOH-Komponente keine Ziffer auf, wird die SOH gemäß B 2.2.4. erzeugt.

(c) Bandbezeichnungen mit systematischem Sortierwert am Anfang einer Sortiersequenz.

Ist der Abgleich einer Buchstabenfolge am Anfang einer SOH-Komponente an der Tabelle der zu übergehenden Bandbezeichnungen negativ, erfolgt der Abgleich an der Tabelle C 2.

Bei positivem Ergebnis wird für die SOH die Zeichenfolge "aa" erzeugt:

Grundwerk	#aa#
[Hauptbd.]	#aa#
4004 *Bd. 1*	#11 aa#
4004 *[Lehrbuch]*	

(d) Bandbezeichnungen mit systematischem Sortierwert am Ende einer Sortiersequenz.

Ist der Abgleich der Buchstabenfolge am Anfang einer SOH-Komponente an den Tabellen C 1 und C 2 negativ, erfolgt ein Abgleich an Tabelle C 3.

Bei positivem Ergebnis wird für die SOH die Zeichenfolge "49999xx" erzeugt. Das "xx" steht für die beiden ersten Buchstaben der betr. Bandbezeichnung.

Reg.	#49999re#
Erg.	#49999er#
Anl. 1	#49999an11#
N.F., Bd. 1. 1977	#49999nf 11#
Forts.	#49999fo#
4004 *Bd. 5*	#15 49999be#
4004 *Begleith.*	

**Sortierhilfe (SOH) - Detailbeschreibung**

**B 2**

Stand: 06.02.2009

Begriffe aus Tabelle C 3 werden nur mit den beiden ersten Buchstaben berücksichtigt, sofern sie nicht eine in Tabelle C 4 festgelegte Sortierhilfe erhalten.

Reg.-Bd.	#49999re#
Erg.-H.	#49999er#

Korrektur der maschinell erzeugten SOH:

- Zusammenfassende Bandangaben:

4004 *Bd. 12/13*	
4004 *Reg.*	#212 213 49999re#
	<b>Korr.:</b> #213 49999re#

Die maschinell gebildete SOH bewirkt eine Ordnung des Registers nach Bd. 12 und nicht ordnungsgemäß nach Bd. 13. Es ist daher eine Korrektur der SOH erforderlich.

- Bandangaben aus mehreren Wörtern:

Sach- u. Namensreg(ister)	#saun# <b>Korr.:</b> #49999saun#
Sach- und Namensreg(ister)	

Orts- u. Personenreg(ister)	#orup# <b>Korr.:</b> #49999orup#
Orts- und Personenreg(ister)	

Wort- u. Sachreg(ister)	#wous# <b>Korr.:</b> #49999wous#
Wort- und Sachreg(ister)	

Der Abgleich über die Tabellen geschieht jeweils nur über das erste Wort (Buchstabenfolge). Die von Bandangaben aus mehreren Wörtern abgeleitete SOH muss daher manuell korrigiert werden.

- (e) Bandbezeichnungen mit alphabetischem Sortierwert.
- (e1) Bandbezeichnungen, für die die Sortierhilfe festgelegt ist (z.B. die mit "Lehrer" oder "Kurs" beginnen, Monatsnamen, Sprachbezeichnungen).

Ist der Abgleich des ersten Wortes (Buchstabenfolge) einer SOH-Komponente an den Tabellen der Punkte C 1 - C 3 negativ, erfolgt ein Abgleich an der Tabelle C 4.

Bei positivem Ergebnis wird für diese Bandbezeichnung die festgelegte SOH erzeugt.

Kursbd.	#kursba#
Kursbd. 1	#kursba11#
Lehrerbgleith.	#lehrerbeg#
Lehrerbgleith. 1	#lehrerbeg11#
April	#14#
Deutsch-Russisch	#deutschruss#
Russisch-Deutsch	#russ#



**Sortierhilfe (SOH) - Detailbeschreibung**

**B 2**

Stand: 06.02.2009

(e2) Bandbezeichnungen, die nicht in den Tabellen der Punkte C 1 - C 4 enthalten sind.

Das betrifft "sachtitelähnliche" Bandbezeichnungen, die in Feld 4004 nicht als Sachtitel, sondern als Bandangabe (Angabe in \*...\*) erfasst werden (s. Punkt C 5).

Ist der Abgleich des ersten Wortes (Buchstabenfolge) einer SOH-Komponente an den Tabellen der Punkte C 1 - C 4 negativ, erfolgt die SOH-Erzeugung nach den Regeln, die in Punkt B 3 beschrieben sind.

Jedoch ist zu beachten, dass in der Bandangabe das Komma (z.B. bei Aufzählungen) - im Gegensatz zu Sachtiteln - die Funktion eines Begrenzungszeichens hat (Ende einer SOH-Komponente und Beginn einer weiteren SOH-Komponente) und dass jede SOH-Komponente separat nach den Regeln (Methode "2+1+1+...") sortieraufbereitet wird.

Materialien und Lösungen 1	#ma11# (nur erstes Wort für SOH)
Materialien und Lösungen	#maul#
Lösungen, Kopiervorlagen und Hinweise 1	#loe ko11# (erstes Wort und erstes Wort nach Komma/Spatium für SOH)
Lösungen, Kopiervorlagen und Hinweise	#loe kouh# (vgl. B 2.2.4.)

Stand: 06.02.2009

**2.2.2. Ziffern-Zählungen**

(a) Bei der SOH-Bildung wird numerischen Zählungen die Anzahl der Dezimalstellen als "Zählziffer" vorangestellt. Führende Nullen einer Zählung werden übergangen.

Bd. 1	#11#
Bd. 11	#211#
Bd. 111	#3111#
Bd. 5,12,3	#15 212 13#
<u>oder</u>	
Bd. 5, Teilbd. 12, Nr. 3	
<u>oder</u>	
4004 *Bd. 5*	
4004 *12*	
4004 *3*	
<u>oder</u>	
4004 *Bd. 5*	
4004 *Teilbd. 12*	
4004 *Nr. 3*	
Bd. 115,1	#3115 11#
Bd. 115,10	#3115 210#
Bd. 115,100	#3115 3100#
Bd. 1799	#41799#
Bd. 2000	#42000#
Jg. 1800	#41800#
Jg. 1993	#41993#
Bd. 01	#11#

**Sortierhilfe (SOH) - Detailbeschreibung**

**B 2**

Stand: 06.02.2009

- (b) Die Strukturzeichen "Punkt", "Bindestrich" und "Schrägstrich" (geschlossene Ziffernfolge ohne Spatien)

Jede Zahl wird für sich nach den obigen Regeln für die Ziffern-Zählungen sortieraufbereitet, und diese Aufbereitungen werden in der SOH (mit dem Trennzeichen "Spatium") aneinandergereiht.

Bd. 311.15	#3311 215#
Bd. 1207.8	#41207 18#
Bd. 1972.11	#41972 211#
Bd. 3.2	#13 12#
Bd. 3.2.11	#13 12 211#
Bd. 30.5	#230 15#
Bd. 310-1	#3310 11#
Bd. 22-11-5	#222 211 15#
Bd. 1216-1223	#41216 41223#
Bd. 1795-1805	#41795 41805#
Bd. 1925-1935	#41925 41935#
1954/55	#41954 255#
325/328	#3325 3328#
12/13	#212 213#

Stand: 06.02.2009

**2.2.3. Zählungen aus einer Mischung von Buchstaben und Ziffern**

- (a) Alle Buchstaben werden in die SOH übernommen; Ziffern/Zahlen werden gemäß B 2.2.2 behandelt.

A5	#a15#
5a	#15a#
AA12BBB	#aaa212bbb#
132AAA15BB3	#3132aaa215bb13#
Bd. A5	#a15#
Bd. A,5	#a 15#
Bd. 5a	#15a#
Bd. 5,a	#15 a#
Übungsh. C7	#uebc17#
Anh. B6	#49999anb16#
Anh. 6b	#49999an16b#

- (b) Auch "gemischte" Zählungen können durch Strukturzeichen gegliedert sein (s. B 2.2.2.(b)).

Jedes Zähl-Element wird für sich, d.h. separat sortieraufbereitet.

1a.2b	#11a 12b#
2b/3a	#12b 13a#
A-5	#a 15#
5-AAA-3	#15 aaa 13#
310A-1	#3310a 11#
310A-B1	#3310a b11#
25-7-2a	#225 17 12a#

Stand: 06.02.2009

**2.2.4. Bandangaben ohne Ziffernelemente**

Bei Bandangaben ohne Ziffernelemente (es sind also nur Buchstaben enthalten) erfolgt ein Abgleich an den Tabellen C 1 - C 4 als zu übergehende Bandbezeichnung, als Bandbezeichnung mit systematischem Sortierwert oder als Bandbezeichnung mit festgelegter Sortierhilfe. Alle übrigen Wörter bzw. Buchstaben bzw. Buchstabenfolgen werden als Text behandelt (vgl. B 3.1. Grundregel "2+1+1+...").

Die "Strukturzeichen" Punkt, Bindestrich und Schrägstrich (geschlossene Zeichenfolge ohne Spatien) und das **Komma (ohne nachfolgendem Spatium)** werden für die SOH-Bildung nicht berücksichtigt.

Bd. A	#a#
Bd. Ab	#ab#
Bd. A-b	#ab#
Bd. A.B	#ab#
Bd. A/B	#ab#
Bd. A,b	#ab#
Bd. Nr. A	#nra#
Bd. AAA BBB CCC	#aabc#
Arbeitsh. D, Bd. F	#ard f#
Book No. G, Year B	#nog b#
Buch	#bu#
Programmdiskette	#pr#
Anh. C	#49999anc#
Lehrerbd. E	#lehrerbe#
Lösungen, Kopiervorlagen und Hinweise	#loe kouh#

Stand: 06.02.2009

### 3. Das Feld 4004 ohne Bandangabe

Ist in einem Feld 4004 keine Bandangabe (Angabe in \*...\*) vorhanden, wird die SOH aus dem Sachtitel des betreffenden Feldes 4004 gebildet.

#### 3.1. Grundregel

Vom ersten Ordnungswort des Sachtitels werden die **beiden ersten** Buchstaben, von jedem weiteren Wort wird der **erste** Buchstabe in die SOH übernommen ("2+1+1+...").

Das erste Wort des Sachtitels wird daraufhin überprüft, ob es ein Artikel ist. Folgende Artikel werden automatisch übergangen:

Der, Die, Das, Des, Dem, Den, Ein, Eine, Eines, Einer, Einem, Einen.

*Anm.:*

*Im Hinblick auf die Retrieval-Fähigkeit ist auch vor dem ersten Ordnungswort nach einem deutschem Artikel ein Klammeraffe zu setzen.*

Alle Wörter am Anfang des Sachtitels, die vor dem Steuerzeichen "@" stehen, werden für die SOH-Bildung ebenfalls übergangen. Das Zeichen "@" ist daher immer zu setzen, wenn dem ersten Ordnungswort des Sachtitels Artikel vorangehen.

Amsel, Drossel, Fink und Star	#amdfus#
Das @Rätsel mit Lösungen	#raeml#
The @glorious seven	#gls#
Ausgabe für Hauptschulen	#aufh#

*Anm.:*

*Das Komma wird in Sachtiteln - im Gegensatz zur Bandangabe innerhalb der Sternchen (\*...\*) - bei der SOH-Bildung nicht berücksichtigt (siehe jedoch 3.2.(b)).*

#### Korrektur der maschinell erzeugten SOH:

Die nach der Methode "2+1+1.." erzeugte SOH muss ggf. manuell erweitert werden:

Baden-Württemberg	#bad#
Bayern	#bay#
Sachsen	#sa#
Sachsen-Anhalt	#saca#
Angaben für den Schwarzwald	#anfdenschwar#
Angaben für den Schwäbischen Wald	#anfdenschwaew#
Angaben für die Schwäbische Alb	#anfdiesa#

**3.2. Behandlung von Ziffern und Zahlen im Sachtitel**

- (a) Ein "Wort" im Sachtitel besteht ausschließlich aus einer oder mehreren Ziffern.

Auch hier erfolgt die Ableitung nach dem Zählziffer-Verfahren.

Typ 7 und 13	#ty17u213#
VW 1300	#vw41300#
1000 und eine Nacht	#41000uen#

- (b) Die Zeichen "Punkt", "Bindestrich", "Schrägstrich" und "Komma" in Ziffern-"Wörtern", (geschlossene Zeichenfolge ohne Spatien).

Jedes Element wird für sich gemäß Punkt (a) sortieraufbereitet.

Die @Zahlen 5.22 und 7-7.8	#za15 222u17 1718#
Die @Jahre 1954/1955	#ja41954 41955#
65.03/04	#265 203 204#
Der @Typ 2100,12	#ty42100 212#

- (c) "Wörter", die aus einer Mischung von Ziffern und Buchstaben bestehen (geschlossene Zeichenfolge ohne Spatien).

Sortieraufbereitet werden die Ziffer bzw. Ziffernfolge und **alle** Buchstaben der Zeichensequenz. Es gelten die Regeln (a) – (b).

Typen A310 und A320	#tya3310ua3320#
Typen A-310 und A-320	#tya 3310ua 3320#
Typen ABC-310 und ABC-320	#tyabc 3310uabc 3320#
A5 und Gesellen	#a15ug#
AB5 und Gesellen	#ab15ug#
ABC5 und Gesellen	#abc15ug#
Die @Zahlen 11.A5 und 11.B5	#za211 a15u211 b15#
Der @30jährige Krieg	#230jaehrigek#
Titel 22b	#ti222b#
Titel 22.3b	#ti222 13b#
Titel 22,3b	#ti222 13b#
Titel 22-3b	#ti222 13b#
Titel 22.3b-5	#ti222 13b 15#

**Sortierhilfe (SOH) - Detailbeschreibung**

**B 3**

Stand: 06.02.2009

8080-Alpha	#48080 alpha#
8080B-Alpha	#48080b alpha#
8080-A-Alpha	#48080 a alpha#
8080A Beta	#48080ab#
8080.81-Alpha	#48080 281 alpha#
8080-81-Alpha	#48080 281 alpha#
8080-81 Alpha	#48080 281a#
8080.81-83a	#48080 281 283a#
Von 1600 - 1700	#vo41600 41700#
Die @Zahlen 5, 7, 11 und 13	#za15 17 211u213#

**3.3. Sprachangaben**

Die Sortierhilfe wird nach den Regeln des Punktes B 3.1 gebildet.

Deutsch	#de#
Polnisch	#po#
Portugiesisch	#po#
Deutsch-spanische Woche	#dew#
Deutsch, Englisch, Französisch	#deef#

Korrektur der maschinell erzeugten SOH

Ggf. muss die maschinell erzeugte SOH erweitert werden: ist "Deutsch" die erste Angabe, muss "Deutsch" und die ersten zur Unterscheidung nötigen Buchstaben der zweiten Angabe (andere Sprache) in die SOH manuell übertragen werden.

Deutsch-slowakische Woche	#deutschslowaw#
Deutsch-slowenische Woche	#deutschslowew#

Ist Deutsch die zweite Angabe, werden nur die ersten zur Unterscheidung nötigen Buchstaben der ersten Angabe (Sprache) in die SOH übertragen.

Polnisch-Deutsch	#pol#
Portugiesisch-Deutsch	#por#



#### **4. Die Felder 4140 und 4160**

##### **4.1. Die Felder 4140 und 4160 mit Bandangabe**

Den Beginn der Bandangabe kennzeichnet die Zeichenfolge "Spatium Semikolon Spatium" (¬;¬).

Gegliederte Bandangaben werden "linear" erfasst. Das Komma ist das Begrenzungszeichen für das Ende einer SOH-Komponente und den Beginn einer weiteren SOH-Komponente.

Die Erfassung der einzelnen Angaben zur Abteilung in Feld 4160 der zugehörigen Bände erfolgt gemäß Anlage 100/D der DNB-Anwendungsrichtlinie. Verknüpfung der Titeldatensätze vgl. ILTIS-Handbuch Teil 2.1.4.

Die Sortieraufbereitung erfolgt nach den Regeln, wie sie in B 2.1 und B 2.2 für das Feld 4004 beschrieben sind.

```

4160 #212 11 12#!IDN!*Abt. 12*++Byzantinisches Handbuch ; Teil 1, Bd. 2
4160 #15 16 12 11#!IDN!*Abt. 5*++Japan*Bd. 6*++Staat, Staatsdenken*Abschn. 2*
    ++Rechtswesen ; Teil 1
4160 #abw 14#!IDN!*[...]*++Abteilung Werke ; 4
    
```

##### **4.2. Das Feld 4160 ohne Bandangabe**

Im Gegensatz zu den Feldern 4120 – 4122 und 4180 - 4182 (Verknüpfungen zu Schriftenreihen) kann in 4140 und 4160 die Bandangabe, d.h. die Zeichenfolge "Spatium Semikolon Spatium", fehlen (ungezählte Stücktitelaufnahmen).

In diesen Fällen wird die Sortierhilfe in Feld 4160 aus den Ordnungsblöcken des Stücktitelsatzes (Satzart AF und AE) abgeleitet.

(a) Verfasserwerke.

Die SOH setzt sich wie folgt zusammen:

- Die beiden ersten Buchstaben des ersten Ordnungswortes des Verfassernamens (Feld 3000, über Rückgriff auf PND);
- der erste Buchstabe von jedem weiteren ordnenden Wort des Verfassernamens einschließlich der Ordnungshilfe;
- Elemente aus dem ordnungsrelevanten Sachtitel gemäß Punkt B 3, jedoch mit der Variante, dass vom ersten Ordnungswort des Sachtitels nur der erste Buchstabe in die SOH übertragen wird.

```

3000 !105306738!Spiegel, Raban /v.
4000 Die @Grundzüge des bürgerlichen Rechts
    
```

#sprgubr#

## Sortierhilfe (SOH) - Detailbeschreibung

**B 4**

Stand: 06.02.2009

Der ordnungsrelevante Sachtitel ist

- der Einheits- oder Formalsachtitel für die Haupteintragung (Feld 3210) oder, wenn kein EST oder FST vorhanden,
- der Ansetzungssachtitel (Feld 3220) oder, wenn kein AST vorhanden,
- der Hauptsachtitel in Feld 4000.

(b) Urheberwerke.

Die SOH setzt sich wie folgt zusammen:

- Die beiden ersten Buchstaben des ersten Ordnungswortes des Urhebernamentens (Feld 3100, über Rückgriff auf GKD);
- der erste Buchstabe von jedem weiteren ordnenden Wort des Urhebernamentens einschließlich der Ordnungshilfe;
- Elemente aus dem ordnungsrelevanten Sachtitel gemäß Punkt B 3, jedoch mit der Variante, dass vom ersten Ordnungswort des Sachtitels nur der erste Buchstabe in die SOH übertragen wird.

Der ordnungsrelevante Sachtitel ist

- der Einheits- oder Formalsachtitel für die Haupteintragung (Feld 3210) oder, wenn kein EST oder FST vorhanden,
- der Ansetzungssachtitel (Feld 3220) oder, wenn kein AST vorhanden,
- der Hauptsachtitel in Feld 4000.

(c) Sachtitelwerke.

Die SOH wird gemäß B 3 aus dem ordnungsrelevanten Sachtitel gebildet.

### **Anm. zu a) und b):**

**Die Vergabe der maschinellen SOH bei Rückgriff auf PND oder GKD funktioniert nicht. Die maschinell erzeugten SOH muss überprüft und ggf. manuell korrigiert werden!**

#### Korrektur der maschinell erzeugten SOH:

Ergibt die SOH nach der Methode "2+1+1+..." kein richtiges Sortierergebnis innerhalb einer Sortiersequenz, muss die maschinell erzeugte SOH manuell verändert, d.h. individuell in die betreffende Sortiersequenz "eingepasst" werden.

Stand: 06.02.2009

**5. Die Felder 4120 – 4122 und 4180 – 4182**

Den Beginn der Bandangabe kennzeichnet die Zeichenfolge "¬;¬" (Spatium Semikolon Spatium), die in diesen Feldern obligatorisch ist.

Gegliederte Bandangaben werden "linear" erfasst.

Für die Sortieraufbereitung der Angaben in den Feldern 4120 - 4122 und 4180 – 4182 gelten die für das (wiederholbare) Feld 4004 beschriebenen Regeln (s. B 2 und B 3).

Viele Formen der Bandangaben, die in einem Feld 4004 auftreten, kommen in den Feldern 4120 – 4122 und 4180 – 4182 nicht vor.

Bd. 17,3	
oder	
Bd. 17,03	
oder	
Bd. 17.3	#217 13#
oder	
Bd. 17-3	
oder	
Bd. 17, Teil 3	
Bd. 17a,3	#217a 13#
Bd. 10, Teil B	#210 b#
N.F., Bd. 4	#49999nf 14#
Bd. 19, Beih.	#219 49999be#
Bd. 19.4, Beih. 2	#219 14 49999be12#

Stand: 06.02.2009

**6. Die Felder 4020, 4021 und 4022**

**6.1. Feld 4020 (Auflage/Ausgabe)**

Das Programm untersucht den Inhalt des Feldes 4020 (4022) bis zur Zeichenfolge "Spatium Schrägstrich Spatium" (Deskriptionszeichen für eine Verfasserangabe) oder, wenn diese Zeichenfolge fehlt, bis zum Feldende.

Sortieraufbereitet wird das **erste** innerhalb der Wortfolge auftretende "Wort", das aus einer Ziffer, Ziffernfolge oder aus einer Mischung von Buchstaben und Ziffern besteht.

Das Komma und die Strukturzeichen Punkt, Bindestrich und Schrägstrich (geschlossene Zeichenfolge ohne Spatien) bewirken in der SOH ein Spatium.

Weist kein Wort eine Ziffer auf, wird die SOH aus allen Wörtern nach der Regel "2+1+1+..." gebildet (s. B 3.1).

Limitierte Ausg.	#lia#
------------------	-------

**6.1.1. Das Wort besteht nur aus Ziffern**

(a) Die SOH-Bildung erfolgt nach dem Zählzifferverfahren.

Völlig neu bearb. 3. Aufl.	#13#
----------------------------	------

Ausg. 1987	#41987#
------------	---------

2. Aufl., 5. Dr.	#12#
------------------	------

(b) Die Zeichen Komma, Punkt, Bindestrich und Schrägstrich innerhalb der Ziffernfolge (geschlossene Zeichenfolge ohne Spatien).

Sortieraufbereitet werden alle Ziffern bzw. Ziffernfolgen vor und nach diesen Zeichen.

Ausg. 12.3	#212 13#
------------	----------

Stand: 15.11.1994	#215 211 41994#
-------------------	-----------------

**Korr.:** 41994 (Korr. s. B 6.1.3)

Ausg. 2/4	#12 14#
-----------	---------

Ausg. 1985/86	#41985 286#
---------------	-------------

Ausg. 1,3	#11 13#
-----------	---------

Stand: 06.02.2009

### 6.1.2. Das Wort besteht aus einer Mischung von Buchstaben und Ziffern

Die Buchstaben und Ziffern werden in die SOH übernommen, wobei die Ziffer oder Ziffernfolge gemäß Punkt 7.1.1. sortieraufbereitet wird.

Die Zeichen Komma, Punkt, Bindestrich und Schrägstrich haben dieselbe Funktion wie bei 6.1.1.

Windows 95/Windows NT	#295 windows#
Dr. A,1	#a 11#

### 6.1.3. Manuelle Behandlung der maschinell erzeugten SOH

Für die Standardfälle der Ausgabebezeichnungen ergibt die maschinelle SOH-Bildung korrekte Ergebnisse.

Bei nicht korrekten Ergebnissen ist die SOH zu korrigieren.

Für die maschinelle Ordnung der Satzarten \*c und \*E in den bibliografischen Verzeichnissen wird die Sortierhilfe der Felder 4020, 4021 und 4022 mit berücksichtigt, d.h. sie wird Bestandteil der intern aufgebauten "Sortierzeile" (s. A 9).

Bei den anderen Satzarten bleibt die Sortierhilfe der Felder 4020, 4021 und 4022 für die maschinelle Ordnung in den Bibliografien unberücksichtigt.

### 6.2. Feld 4021 (Nachdruckvermerk)

Für dieses Feld wird maschinell nur die Standard-Angabe "#ndr#" erzeugt.

Sind bei einem mehrbändigen Werk verschiedene Nachdruck-Ausgaben für die alphabetische Ordnung zu unterscheiden, ist die "Standard-SOH" zu korrigieren.

Fingiertes Beispiel:

2. Nachdr. der Ausg. ...	#ndr12#
--------------------------	---------

### 6.3. Feld 4022 (Auflage/Ausgabe bei Sekundärausgaben)

Dieses Feld wird wie Feld 4020 behandelt.

Stand: 06.02.2009

### **C. Tabellen der Bandbezeichnungen in der Bandangabe**

Vorbemerkung:

Die Tabellen 1 – 4 sind Bestandteil des Programms für die maschinelle SOH-Erzeugung und daher keine verbindlichen Listen für die RAK-gemäße Erfassung z.B. von abzukürzenden bzw. nicht abzukürzenden Bandbezeichnungen.

Die Bandbezeichnungen sind in diesen Tabellen z.T. in varianten Formen vorhanden (z.B. abgekürzt und nicht abgekürzt), damit auch bei uneinheitlicher Erfassung (insbesondere in den Altdaten) eine richtige SOH erzeugt wird.

*Anm.:*

*In der "IBW-Tabelle Bandbezeichnung" (s. C 6) entsprechen die Bandbezeichnungen der RAK-gemäßen Erfassungsform.*

Die Tabellen können erweitert werden.

Stand: 06.02.2009

**1. Bandbezeichnungen, die bei der SOH-Erzeugung übergangen werden.**

Für die aktuelle Titelaufnahme ist die RAK-Abkürzungsliste maßgeblich.

Ab	Booklet	Edition
Abh.	Broschüre	Editions
Abschn.	Buch	Fachband
Abt.	Buchnr.	Fachbd.
Abtl.	Buchnummer	Fachbericht
Annata	Č.	Fachberichte
Année	Ca.	Fallsammlung
Années	Čast'	Fallstudie
Anno	Ch.	Fasc.
Ano	Circa	Fasz.
Aufgabenfeld	Cis.	Folge
Aufl.	Cislo	Form
Ausbildungsabschn.	Cuaderno	Geschäftsjahr
Ausbildungsabschnitt	Cz.	H.
Ausg.	Cześć	Halbband
Ausgabe	D.	Halbbd.
Bandteil	Deel	Halbjahr
Bd.	Díl	Hälfte
Bdch.	Document	Heft
Bdchen.	Documents	Hftch.
Beitr.	Dokument	Hftchen.
Beitrag	Dokumente	Issue
Beiträge	Doppelband	Issues
Bericht	Doppelbd.	Jahr
Berichte	Doppelh.	Jahrgangsstufe
Berichtsband	Doppelheft	Jahrgangsstufen
Berichtsbd.	Doppelnr.	Jg.
Bez. = Bezirk	Doppelnummer	Jgst.
Bis	Dossier	Jg.-Stufe
Bl.	Dr.	Jg.-Stufen
Blatt	Druck	
Book	Ed.	

**Sortierhilfe (SOH) - Tabellen**

**C 1**

Stand: 06.02.2009

Kalenderjahr	Partie	Serie
Kal.-Jahr	Ps.	Series
Kap.	Pt.	Sezione
Kapitel	Publ.	Sheet
Kl.	Publication	Sheets
Klasse	Publications	Stage
Klassen	Publikation	Studien
Klassenstufe	Publikationen	Studienausg.
Klassenstufen	Quartal	Studienbegleitbrief
Kl.-Stufe	Reihe	Studienbericht
Kl.-Stufen	Report	Studienberichte
Köt.	Roc.	Studienbrief
Lehrbrief	Rocnik	Studienh.
Leistungsbereich	S.	Studienheft
Lerneinheit	Sammelbd.	Studienhefte
Lernstufe	Samml.	Studienjahr
Lernstufen	Sammlg.	Stück
Lesejahr	Sammlung	Stufe
Lfg.	Sammlungen	Stufen
Liber	Schr.	Sv.
Lief.	Schrift	Svazek
Lieferung	Schriften	T.
Mappe	Schriftenreihe	Tag
Mitteilg.	Schulj.	Teil
Mitteilung	Schuljahr	Teilband
No.	Schuljahre	Teilbd.
Nos.	Script	Teilbericht
Nr.	Sect.	Teilberichte
Number	Section	Teilprojekt
Opus	Sekt.	Teilprojekte
P.	Sektion	Th.
Pars	Semaine	Theil
Part	Ser.	TI.
Parte	Seria	



**Sortierhilfe (SOH) - Tabellen**

**C 1**

Stand: 06.02.2009

Tom.	Veröff.	Wahlperiode
Tome	Veröffentlichung	Week
Tomo	Versammlung	Weeks
Tomus	Vierteljahr	Woche
Unit	Vol.	Year
Unterrichtseinheit	Volume	Z. = Zeszyt
Unterrichtseinheiten	Vyp.	Zwjazk

Stand: 06.02.2009

**2. Bandbezeichnungen mit systematischem Sortierwert am Anfang einer Sortiersequenz**

Für die SOH wird die Buchstabenfolge "AA" erzeugt.

Grundlfg.

Grundw.

Grundwerk

Hauptband

Hauptbd.

Hauptteil

Hauptw.

Hauptwerk

Lehrbuch

Stammlfg.

Stand: 06.02.2009

**3. Bandbezeichnungen mit systematischem Sortierwert am Ende einer Sortiersequenz**

Für die SOH wird die Zeichenfolge "9999xx" erzeugt.

Das "xx" steht für die beiden ersten Buchstaben der betr. Bandbezeichnung, z.B.:

Anh.	#49999an#
NF., Bd. 12	#49999nf 212#

Abschlussbd.	Begleitworte	Erg.-Reihe
Abschlussbericht	Beiband	Ersatzbl.
Atualização	Beibd.	Ersatzblatt
Addendum	Beibl.	Exclusiv
Aktualisierung	Beiblatt	Exklusiv
Aktualisierungslfg.	Beih.	Extra
Aktualisierungsservice	Beiheft	Extra-Ausg.
Aktuell	Beil.	Extrabd.
Amendment	Beilage	Extrabl.
Anh.	Berichtigung	Extrah.
Anhänge	Berichtigungen	Extranr.
Anhang	Corrigendum	Formelreg.
Anl.	Digest	Formelregister
Anlage	Erg.	Forts.
Anlagenband	Ergaenzungen	Fortschreibung
Anlagenbd.	Ergaenzungslfg.	Fünfjahresreg.
Anl.-Bd.	Ergaenzungslieferung	Fünfjahresregister
Annex	Ergaenzungsreihe	Generalreg.
App.	Ergänzung	Generalregister
Appendix	Ergänzungsband	Gesamtreg.
Archiv	Ergänzungsbd.	Gesamtsachreg.
Begleitband	Ergänzungsh.	Index
Begleitbd.	Ergänzungsheft	Indices
Begleith.	Erg.-Ausg.	Inhaltsverz.
Begleitheft	Erg.-Bd.	Inhaltsverzeichnis
Begleittext	Erg.-H.	Inh.-Verz.
Begleitwort	Erg.-Lfg.	Jubiläumsbd.

Stand: 06.02.2009

Kongressbd.	Sachregister	Special
Magazin	Sachverz.	Spezial
Nachlfg.	Sachverzeichnis	Spezialausg.
Nachricht	Schlussband	Spezialausgabe
Nachtr.	Schlussbd.	Spezialh.
Nachträge	Serviceh.	Spezialheft
Nachtrag	Sonderausg.	Spezialnr.
Namensreg.	Sonderausgabe	Spezialnummer
Namensregister	Sonderband	Stichwortverz.
N.F.	Sonderbd.	Stichwortverzeichnis
N.R.	Sonderbeil.	Suppl.
N.S.	Sonderbericht	Suppl.-Bd.
Ortsreg.	Sonderdienst	Supplement
Ortsregister	Sonderdr.	Supplementum
Personenreg.	Sonderdruck	Update
Personenregister	Sonderh.	Verl.-Beil.
Reg.	Sonderheft	Wortreg.
Reg.-Bd.	Sonderlfg.	Wortregister
Reg.-H.	Sonderlieferung	Zehnjahresreg.
Register	Sondernr.	Zehnjahresregister
Registerband	Sondernummer	Zugabe
Registerbd.	Sonderpubl.	Zusatzband
Registerteil	Sonderpublikation	Zusatzbd.
Reg.-Teil	Sonderveröff.	Zusatzh.
Sachreg.	Sonderveröffentlichung	Zusatzheft

**4. Bandbezeichnungen mit festgelegter SOH**

**a) Bandbezeichnungen:**

CD-ROM	#cdr#
Doppelkurseinheit	#ku#
Kurseinheit	#ku#
Kursbd.	#kursba#
Kursband	#kursba#
Kursh.	#kurshe#
Kursheft	#kurshe#
Kurskommentar	#kursko#
Lehreranleitung	#lehreran#
Lehreranweisung	#lehreranw#
Lehreranweisungen	#lehreranw#
Lehrerausg.	#lehrerau#
Lehrerausgabe	#lehrerau#
Lehrerband	#lehrerb#
Lehrerbd.	#lehrerb#
Lehrerbegleitbl.	#lehrerbeg#
Lehrerbegleitblatt	#lehrerbeg#
Lehrerbegleith.	#lehrerbeg#
Lehrerbegleitheft	#lehrerbeg#
Lehrerbei.	#lehrerbei#
Lehrerbeiheft	#lehrerbei#
Lehrerbuch	#lehrerbu#
Lehrercassette	#lehrerc#
Lehrer-Cassette	#lehrerc#
Lehrer-CD	#lehrercd#
Lehrer-CD-ROM	#lehrercdr#
Lehrerdiskette	#lehrerd#
Lehrer-Diskette	#lehrerd#
Lehrerex.	#lehrere#
Lehrerh.	#lehrerhe#

Stand: 06.02.2009

Lehrerhandbuch	#lehrerhandb#
Lehrerhandreichung	#lehrerhandr#
Lehrerheft	#lehrerhe#
Lehrerhilfe	#lehrerhi#
Lehrerhilfen	#lehrerhi#
Lehrerhinweis	#lehrerhin#
Lehrerhinweise	#lehrerhin#
Lehrerinformation	#lehreri#
Lehrerkassette	#lehrerk#
Lehrer-Kassette	#lehrerk#
Lehrerkommentar	#lehrerko#
Lehrerlösungsh.	#lehrerlö#
Lehrerlösungsheft	#lehrerlö#
Lehrermappe	#lehrerm#
Lehrermaterial	#lehrermat#
Lehrermaterialien	#lehrermat#
Lehrerteil	#lehrerteil#
Lehrervorw.	#lehrerv#
Lehrervorwort	#lehrerv#

Stand: 06.02.2009

**b) Monatsnamen und Jahreszeiten**

Monatsnamen und Jahreszeiten werden numerisch geordnet:

Januar	#11#	Juli	#17#
January		July	
Janvier		Juillet	
Februar	#12#	August	#18#
February		Auguste	
Fevrier		September	#19#
März	#13#	Septembre	
March		Oktober	#210#
Mars		October	
April	#14#	Octobre	
Avril		November	#211#
Mai	#15#	Novembre	
May		Dezember	#212#
Juni	#16#	December	
June		Decembre	
Juin			
Frühjahr	#11#		
Frühling			
Printemps			
Spring			
Sommer	#12#		
Summer			
Eté			
Herbst	#13#		
Autumn			
Automne			
Winter	#14#		
Hiver			

**c) Sprachangaben (erste und einzige Angabe in Sternchen \*...\*)**

Unter folgenden Bedingungen wird eine erweiterte SOH erzeugt:

- die Sprachangabe steht innerhalb von Sternchen \*...\*
- die Sprachangabe ist einziger Bestandteil der Bandangabe und
- die Sprachangabe ist in Tabelle C 4 enthalten.

Regel: Bei einteiligen Sprachangaben werden die ersten vier Buchstaben in die SOH übertragen, bei „Deutsch“ jedoch alle Buchstaben:

*Deutsch*	#deutsch#
*Russisch*	#russ#
*Rumänisch*	#rumae#

Ist „Deutsch“ die erste Angabe einer zweiteiligen Vorlage, werden „Deutsch“ und die ersten vier Buchstaben der zweiten Angabe (andere Sprache) in die SOH übertragen.

*Deutsch-Spanisch*	#deutschspan#
--------------------	---------------

Ist „Deutsch“ die zweite Angabe, werden nur die vier ersten Buchstaben der ersten Angabe (andere Sprache) in die SOH übertragen.

*Englisch-Deutsch*	#engl#
--------------------	--------

Treffen obige Bedingungen nicht zu, gelten die allgemeinen Regeln (s. B 2.2.4.)

Albanisch	#alba#
Albanisch-Deutsch	#alba#
Bulgarisch	#bulg#
Bulgarisch-Deutsch	#bulg#
Dänisch	#daeni#
Dänisch-Deutsch	#daeni#
Deutsch	#deutsch#
Deutsch-Albanisch	#deutschalba#
Deutsch-Bulgarisch	#deutschbulg#
Deutsch-Dänisch	#deutschdaeni#
Deutsch-Englisch	#deutschengl#
Deutsch-Finnisch	#deutschfinn#
Deutsch-Französisch	#deutschfran#
Deutsch-Griechisch	#deutschgrie#
Deutsch-Irisch	#deutschiris#
Deutsch-Isländisch	#deutschislae#
Deutsch-Italienisch	#deutschital#



Stand: 06.02.2009

Deutsch-Japanisch	#deutschjapa#
Deutsch-Kroatisch	#deutschkroa#
Deutsch-Lateinisch	#deutschlate#
Deutsch-Niederländisch	#deutschnied#
Deutsch-Norwegisch	#deutschnorw#
Deutsch-Polnisch	#deutschpoln#
Deutsch-Portugiesisch	#deutschport#
Deutsch-Rumänisch	#deutschrumae#
Deutsch-Russisch	#deutschruss#
Deutsch-Schwedisch	#deutschschw#
Deutsch-Serbisch	#deutschserb#
Deutsch-Serbokroatisch	#deutschserb#
Deutsch-Slowakisch	#deutschslow#
Deutsch-Slowenisch	#deutschslowe#
Deutsch-Spanisch	#deutschspan#
Deutsch-Tschechisch	#deutschtsch#
Deutsch-Türkisch	#deutschtuerk#
Deutsch-Ungarisch	#deutschunga#
Englisch	#engl#
Englisch-Deutsch	#engl#
Finnisch	#finn#
Finnisch-Deutsch	#finn#
Französisch	#fran#
Französisch-Deutsch	#fran#
Griechisch	#grie#
Griechisch-Deutsch	#grie#
Irish	#iris#
Irish-Deutsch	#iris#
Isländisch	#islae#
Isländisch-Deutsch	#islae#
Italienisch	#ital#
Italienisch-Deutsch	#ital#
Japanisch	#japa#
Jpanisch-Deutsch	#japa#

Stand: 06.02.2009

Kroatisch	#kroa#
Kroatisch-Deutsch	#kroa#
Lateinisch	#late#
Lateinisch-Deutsch	#late#
Niederländisch	#nied#
Niederländisch-Deutsch	#nied#
Norwegisch	#norw#
Norwegisch-Deutsch	#norw#
Polnisch	#poln#
Polnisch-Deutsch	#poln#
Portugiesisch	#port#
Portugiesisch-Deutsch	#port#
Rumänisch	#rumae#
Rumänisch-Deutsch	#rumae#
Russisch	#russ#
Russisch-Deutsch	#russ#
Schwedisch	#schw#
Schwedisch-Deutsch	#schw#
Serbisch	#serb#
Serbisch-Deutsch	#serb#
Serbokroatisch	#serb#
Serbokroatisch-Deutsch	#serb#
Slowakisch	#slow#
Slowakisch-Deutsch	#slow#
Slowenisch	#slowe#
Slowenisch-Deutsch	#slowe#
Spanisch	#span#
Spanisch-Deutsch	#span#
Tschechisch	#tsch#
Tschechisch-Deutsch	#tsch#
Türkisch	#tuerk#
Türkisch-Deutsch	#tuerk#
Ungarisch	#unga#
Ungarisch-Deutsch	#unga#

Stand: 09.12.2008

**5. Bandbezeichnungen mit alphabetischem Sortierwert, für die die SOH nach der Methode "2+1+1..." erzeugt wird**

Das betrifft "sachtitelähnliche" Bezeichnungen, die in Feld 4004 nicht als Sachtitel, sondern als Bandangabe (Angabe in \*...\*) erfasst werden. Derartige Bandbezeichnungen kommen vor allem - aber nicht nur - bei den Schulbüchern vor.

**Beispiele:**

- Arbeitsmappe
- Audiokassette
- Aufbaukurs
- Bedienerhandbuch
- Commentaire
- Controller's book
- Dozenten-Handbuch
- Einführungskurs
- Exercises
- Glossar
- Grammatische Beil.
- Hör-CD
- Lecturer's manual
- Lese- und Übungsbuch
- Lösungsh.
- Materialien
- Mittelstufe
- Orientierungshilfen
- Praktische Übungen
- Programmdiskette
- Schüler-Cassette
- Tonkassette

Die SOH-Erzeugung erfolgt gemäß B 2.2.1 (e2).

## **6. IBW-Tabelle Bandbezeichnung**

Die sachtitelähnlichen Bandbezeichnungen sind in der "IBW-Tabelle Bandbezeichnung" aufgeführt.

*Anm.:*

*Diese IBW-Tabelle enthält in einem Alphabet auch die Bandbezeichnungen der Punkte C1 - C4.*

*Alle Bandbezeichnungen sind in dieser IBW-Tabelle (im Gegensatz zu den Tabellen C1 - C4) in der RAK-gemäßen Erfassungsform (betr. die Abkürzungen) angegeben (s. bei C die Vorbemerkung).*

In der IBW-Tabelle können jedoch nicht alle Variationen der sachtitelähnlichen Bandbezeichnungen aufgeführt werden, die in den Vorlagen vorkommen.

Als Bandangabe (Angabe in \*...\*) sind daher auch zu erfassen:

- a) Singular- oder Pluralformen der in der Liste enthaltenen Bezeichnungen.
- b) Erweiterungen der Bezeichnungen durch Angabe einer Zielgruppe, z.B.:
  - ... für Schüler
  - ... für Kursleiter
  - ... für Lehrer
  - ... für die Mittelstufe
- c) Komposita oder Kombinationen der Bezeichnungen, z.B.:
  - Dias und Bildfolien
  - Aufgaben und Lösungen
  - Grundstufenlehrerbd.
- d) Erweiterung der Bezeichnungen durch einfache oder formale Adjektive, z.B.:
  - Differenzierte Übungen
  - Kurzgefasste Anleitung
  - Informelle Hinweise
  - Didaktisches Informationsh.
- e) Erweiterung der Bezeichnungen durch allgemeine Informationsangaben, z.B.:
  - Trainingsh. für Klassenarbeiten
  - Anleitung für die Unterrichtspraxis
  - Übungsh. für das Sprachlabor
  - Materialien für den Unterricht
- f) Entsprechungen in anderen Sprachen.
- g) Nicht in der Liste enthaltene Bezeichnungen, die eine Zählung aufweisen.

Stand: 09.12.2008

*Anm.:*

*Die IBW-Tabelle kann bei Bedarf ergänzt werden (gilt für alle Bandbezeichnungen). Zu beachten ist jedoch, dass die Angaben in der Bandangabe im Zentralsystem nicht indexiert werden.*